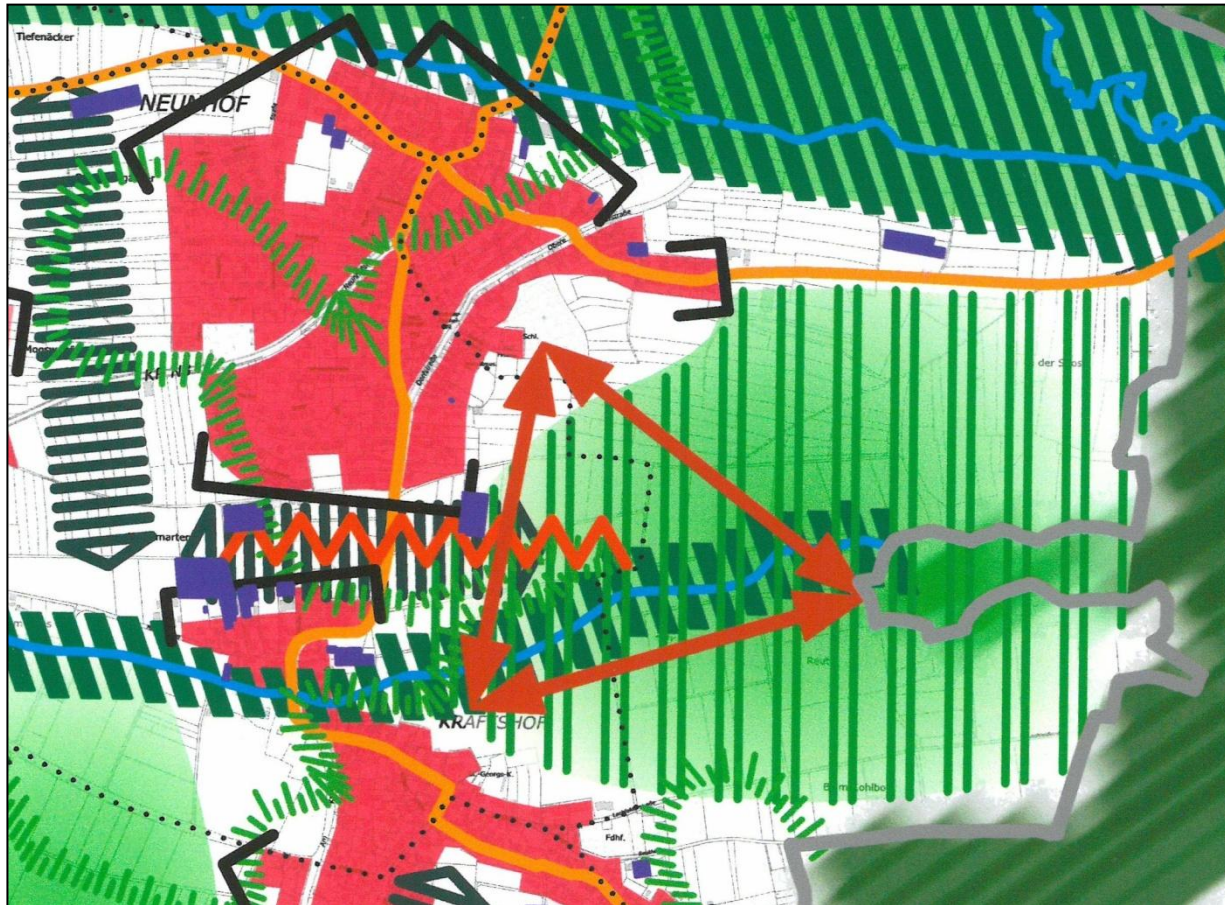


Bereich Kraftshof/ Neunhof – Visualisierung der planerischen Ziele



- [] Erhaltung der Ortsränder
Ziel: kein Ausfransen in die Landschaft
Erkennbarkeit der einzelnen Ortslagen
- ▣ Bereiche von Bebauung freihalten
- ⌚ kein Zusammenwachsen von Ortsteilen als Ziel der Regionalplanung
(1. Änderung, B II 1.11 i.V.m. Tekturplan1 zu Karte 2
Änderung beschlossen, jedoch nicht in Kraft gesetzt)
- ▨ Grünbereiche entlang von Bach- und Grabenläufen
Ziel: Ausbildung von landschaftlichen Leitlinien
z.B. in Form von Biotopvernetzung entlang der Grabenläufe als Haupt-
gliederungselemente zwischen Reichswald und Pegnitz in Ost-West-Richtung
ggf. auch Renaturierung der Bach und Grabenläufe
- Hauptwegeverbindungen, übergeordnet
Ziel: Randbegrünung entlang der Wege durch standortgerechte Gehölze
zur besseren Wahrnehmung der Hauptwegeverbindungen, Breite ca. 0,5 - 3 m
- Teilflächen des Knoblauchslandes, die bislang von Bebauung weitgehend
freigehalten sind
Ziel: Erhaltung der Flächen als Freilandanbauzone in der Kulturlandschaft
Koblauchsland
- ▨ Ziel: aufgrund der besonderen Eigenart der Landschaft, der Blickbeziehungen
und der kulturhistorischen Bezüge sollten diese Räume von Bebauung jeder
Art freigehalten werden
- ▢ kulturhistorische Bezugspunkte Wehrkirche Kraftshof, Schloss Neunhof, Irrhain
- Siedlungsflächen nach FNP
- unbebaute Siedlungsflächen nach FNP
- Gewächshäuser
- ~ Bach, Grabenverlauf
- übergeordnete Freiraumverbindungen nach FNP
- ▨ Höhenlinien
- ▨ Sebalder Reichswald

Stadt Nürnberg, Stadtplanungsamt, Dezember 2013